

Stadtverwaltung · Postfach 14 44 · 78106 St. Georgen im Schwarzwald

Deutsches Uhrenmuseum
Frau Isabelle Zink
Robert-Gerwig-Platz 1
78120 Furtwangen



ST.GEORGEN
IM SCHWARZWALD

Kultur & Veranstaltungen
Stadtmarketing

Markus Esterle
m.esterle@st-georgen.de

07724 · 87141

Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr
14.00 - 16.00 Uhr
Do. 14.00 - 18.00 Uhr

Hauptstraße 9
78112 St. Georgen im Schwarzwald
st-georgen.de

Aktenzeichen: 572.30

21. Juni 2020

Einladung zum Vortrag Geschichte von St. Georgen

Sehr geehrte Frau Zink,

Die Stadt St. Georgen hat ihren Ursprung in dem 1084 gegründeten Benediktinerkloster, welches von den schwäbischen Adligen Hezelo, Hesso und Konrad gestiftet wurde. Theoger, der von 1088 bis 1116 Abt des St. Georgener Klosters war, führte es zu seiner größten Blütezeit. Es übernahm von Hirsau die Führung der cluniazensischen Reformbewegung. Die reformerischen Ausstrahlungen gingen von St. Georgen bis ins Elsaß und nach Lothringen, sowie nach Bayern und sogar nach Kärnten. Das Kloster stellte für viele Klöster in diesen Gebieten die Prioren oder Äbte.

am Montag, 24. August 2020, um 19.00 Uhr
in der Stadthalle, St. Georgen im Schwarzwald

Als Abt Theoger 1116 zum Bischof von Metz geweiht wurde und St. Georgen verlassen musste, hatte das Kloster in über 100 Orten Besitzungen. Außerhalb der Klostermauern siedelten sich schon bald Handwerker und andere Leute an, die beim Kloster beschäftigt waren. Anno 1507 erhält St. Georgen von Kaiser Maximilian das Marktrecht.

Als Herzog Ulrich von Württemberg 1536 die Reformation in St. Georgen einführte, flüchteten die Mönche nach Rottweil. Nach einer zeitweiligen Rückkehr mussten sie 1556 ihr Kloster ganz verlassen und bauten ihren Besitz in Villingen zum Kloster aus. 1633 wurde St. Georgen durch Villingen fast ganz zerstört und die Einwohnerzahl auf 80 dezimiert. Nach dem Dreißigjährigen Krieg wurde St. Georgen im Jahre 1648 endgültig württembergisch. Lange Zeit gab es in St. Georgen evangelische Äbte, während parallel dazu in Villingen katholische Äbte residierten.

Auf Ihr Kommen freut sich

Sparkasse Schwarzwald-Baar
DE28 6945 0065 0009 0044 09
BIC: SOLADES1VSS

Volksbank eG SBH
DE77 6949 0000 0030 0005 01
BIC: GENODE61VS1

